

INHALT

Vorwort		I
Bemerkungen		III
op.1 Helges Treue	König Helge fiel im heißen Streit	1
op.2 Erstes Heft: Märzblumen		
1 „Gegrüßt, gegrüßt, ihr vollen Fluten“		24
2 Vergessen	Aus deinem Auge blitzend klar	29
3 März	Ich bin in kühler Morgenluft	31
4 Lenz	Nun klingen durch die Wintergruft	36
5 „Ich schau in dein Auge voll Glanz und Glut“		40
6 Hochflut	Ich steh am Strom um Mitternacht	45
Zweites Heft: Cypressen		
11 Das verlassene Mägdlein	Früh, wann die Hähne krähn	52
op.17 Buch des Frohmuts. Sechs heitere Gesänge		
1 Abendreihn	Guten Abend, lieber Mondenschein	54
2 Prinz Eugen, der edle Ritter	Zelte, Posten, Werdarufers	58
3 „Ja, grüße, Freund, mein Mädchen“		63
4 Des Glockentürmers Töchterlein	Mein hochgebornes Schätzelein	66
5 „Es hat einmal ein Tor gesagt“		71
6 Der große Krebs im Mohriner See	Die Stadt Mohrin hat immer acht	73
op.18 Bergidylle. Ballade	Still versteckt der Mond sich draußen	84
op.24 Trauer und Trost. Sechs Gesänge		
1 Das kranke Kind	Die Gegend lag so helle	100
2 Das sterbende Kind	Wie doch so still dir am Herzen	105
3 Auf meines Kindes Tod I	Als ich nun zum ersten Male	107
4 Auf meines Kindes Tod II	Freuden wollt' ich dir bereiten	111
5 Auf meines Kindes Tod III	Von fern die Uhren schlagen	114
6 Mitternacht	Um Mitternacht hab' ich gewacht	117
op.26 Vermischte Lieder. Sechs Gesänge		
1 Herbstlied	Feldeinwärts flog ein Vögelein	121
2 Der Pilger von St. Just	Nacht ist's und Stürme sausen für und für!	124
3 „Morgens send' ich dir die Veilchen“		128
4 Meeresleuchten	O komm' in mein Schiffchen, Geliebte daher	130
5 Die Stelle am Fliederbaum	Das ist der wohlvertraute Flieder	132
6 Der König von Thule	Es war ein König in Thule	134

VORWORT DES HERAUSGEBERS

Während durch die unermüdliche verdienstvolle Tätigkeit der Internationalen Draeseke-Gesellschaft (IDG, seit 1986) Draesekes sinfonisches Schaffen, seine Kammermusik und seine Chorwerke mehr und mehr Verbreitung gefunden haben, bleiben seine Lieder * noch nahezu unbeachtet. Das dürfte vor allem daran liegen, daß sie teilweise nur schwer zugänglich und in nicht immer fehlerfreien Drucken greifbar sind. Erfreulicherweise haben Vorstand und Mitglieder der IDG positiv auf meine Vorschläge für einen Neudruck reagiert.

Dem Höflich-Verlag ist sehr für die Bereitschaft zu danken, Draesekes sämtliche Lieder in einer kritisch überprüften Neuedition (soweit vorhanden, nach den Manuskripten) erscheinen zu lassen.** Es würde mich sehr freuen, wenn die vielen Monate, in denen ich Draesekes manchmal nicht leicht lesbare Notenschrift immer besser kennengelernt habe, dazu beitragen, auch dem Liedkomponisten Felix Draeseke die ihm zukommende Resonanz zu verschaffen.

Auch bei Draeseke, wie bei jedem bedeutenden Komponisten, etwa bei Mozart, Beethoven, Brahms u.v.a, sogar bei Schubert, ist die Qualität seiner Lieder sehr unterschiedlich. Wirklich belanglos sind nur wenige, demgegenüber sind viele nicht nur musikalisch überaus beeindruckend, z.B. op.19, "Ritter Olaf", sondern auch musikhistorisch bedeutsam und ihrer Zeit voraus, z.B. "Das verlassene Mägdlein" aus dem Jahr 1861 (!) – Hugo Wolf ist 1860 geboren!

Ich bedanke mich außer beim Verlag bei vielen Ratgebern und Helfern, bei zahlreichen Mitgliedern der IDG, – stellvertretend seien die profunden Draeseke-Kenner Sigrid Brandenburg, Heinz Ebert, Norbert Florian Schuck und Udo-R. Follert genannt – , bei meiner intensiv kritisch mitdenkenden Frau Beate Steinbach und ganz besonders bei Martin Drescher, der wie immer nicht nur für den ästhetisch ansprechenden und vor allem lesbaren Notensatz gesorgt hat, sondern mich auf jeden übersehenen Fehler und jede mögliche Inkonsequenz hingewiesen hat.

Wolfgang Müller-Steinbach, im Juni 2024

* und, aus anderen Gründen, seine Opern

** Es fehlen nur einige wenige bisher nicht wieder aufgefundene Lieder, nämlich fünf Lieder aus dem zweiten Heft von op.2 (1861) und zwei aus seiner letzten Liedgruppe, WoO 39 (1912).

* * *

Die Internationale Draeseke-Gesellschaft dankt allen, die diese Edition einer Gesamtausgabe der Lieder und Balladen von Felix Draeseke ermöglicht haben: der *Niederfüllbacher Stiftung* als Hauptsponsor, der *Oberfrankenstiftung* und der *Sparkassenstiftung Coburg-Lichtenfels*. Ihnen allen sei vielfach Dank abgestattet.